



# FIRST TIN

**11. August 2022**

## **First Tin Plc beginnt mit Tiefbohrungen auf Tellerhäuser**

First Tin Plc ("First Tin" oder "das Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/first-tin-ltd/>), ein Zinnerschließungsunternehmen mit fortgeschrittenen Projekten mit geringem Investitionsaufwand in Deutschland und Australien, startet ein vollständig finanziertes Diamantbohrprogramm auf ihrer Vorzeige-Zinnlagerstätte Tellerhäuser in Deutschland. Dies ist ein wichtiger Arbeitsschritt, der sich auf die Erweiterung der hochgradigen Zinnmineralisierung zu den bereits angezeigten Ressourcen des Projekts konzentriert.

Die Bohrungen werden aus fünf Hauptbohrlöchern bestehen, die jeweils bis zu fünf „Tochterbohrlöcher“ aufweisen. Die Tochterbohrlöcher werden stark vom mittleren Hauptbohrloch abweichen, um die tiefere, hochgradige Dreiberg-Zinnmineralisierung in einem nominellen Abstand von 50 m x 50 m um die Hauptbohrlöcher herum zu durchschneiden. Die Ablenkungstechnik wurde aufgrund ihrer Kosteneffizienz gewählt, da die oberen 800 m aus Wirtsgestein bestehen. Die Abweichung von der Hauptbohrung wird oberhalb der mineralisierten Zone liegen. Das Programm wird insgesamt etwa sechs Monate in Anspruch nehmen, wobei die ersten Untersuchungsergebnisse für das vierte Quartal 2022 erwartet werden.

Die Dreiberg-Mineralisierung wurde ursprünglich durch Bohrungen der Sowjetunion zwischen Ende der 1960er und Anfang der 1980er Jahre durchteuft; insgesamt wurden 25 Löcher in die Struktur gebohrt, wobei die besten historischen Ergebnisse 7,2 m mit 2,15 % Zinn ("Sn") enthielten.

Die Dreiberg-Mineralisierung liegt etwa 3 km neigungsabwärts von Tellerhäuser's Hämmerlein-Zinnmineralisierung und ist aufgrund des Neigungswinkels etwa 400 m tiefer. Das letztendliche Ziel dieser Arbeiten ist es, einen möglichst großen Teil der hochgradigen Zinnmineralisierung Dreiberg vom Status "abgeleitet" in den Status "angezeigt" umzuwandeln und somit eine wirtschaftliche Bewertung gemäß den JORC-Richtlinien zu ermöglichen. Die Bohrungen werden auch darauf abzielen, zusätzliche Erweiterungen der bekannten Dreiberg-Zinnmineralisierung zu identifizieren.

Die Bohrungen werden auch die Entnahme einer neuen Probe der Dreiberg-Mineralisierung für zusätzliche Mineralaufbereitungstests ermöglichen, um sicherzustellen, dass sich die Dreiberg-Mineralisierung ähnlich wie die Hämmerlein-Mineralisierung verhält, auf die sich der Großteil der metallurgischen Testarbeiten von First Tin bisher konzentriert hat. Frühere Arbeiten von SDAG Wismut (dem früheren Sowjet-DDR-Joint-Venture) deuten darauf hin, dass dies der Fall ist; First Tin beabsichtigt jedoch, dies durch seine eigenen Arbeiten zu bestätigen.



# FIRST TIN

**Thomas Bünger, CEO von First Tin, sagte:** "Die tieferen Bohrungen bei Tellerhäuser sind ein spannender Fortschritt für First Tin, mit dem Ziel, unsere angezeigten Ressourcen um eine hochgradige Zinnmineralisierung zu erweitern. Die vorangegangenen Aufbereitungstests deuten zwar darauf hin, dass die Aufbereitungseigenschaften dieser Mineralisierung jenen von Hämmerlein sehr ähnlich sind, jedoch sind wir der Meinung, dies mit unseren eigenen Proben zu bestätigen. Zusammen mit den Erweiterungsbohrungen bei unseren beiden Zinnprojekten in Deutschland und Australien sind wir gut aufgestellt, um in den kommenden Monaten einen bedeutenden Nachrichtenfluss abzuliefern, während wir den Wert unserer Vorkommen weiter steigern. "

## Nachfragen:

### First Tin

Via SEC Newgate

Thomas Bünger - CEO

### Arlington Group Asset Management Limited (Finanzberater und gemeinsamer Makler)

Simon Catt

+44 20 7389 5016

### WH Ireland Limited (Gemeinsamer Makler)

Harry Ansell

+44 20 7220 1670

### SEC Newgate (Finanz-PR)

Elisabeth Cowell / Axaule Shukanayeva /

+44 7900 248 213

Molly Gretton

### Swiss Resource Capital AG

[info@resource-  
capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

Jochen Staiger

## Hinweise für Redakteure

First Tin ist ein ethisches, zuverlässiges und nachhaltiges Zinnproduktionsunternehmen, das von einem Team renommierter Zinnspezialisten geleitet wird. Das Unternehmen konzentriert sich darauf, ein Zinnlieferant in konfliktfreien Ländern mit geringem politischem Risiko zu werden, indem es schnell hochwertige Zinnvorkommen mit geringen Investitionskosten in Deutschland und Australien entwickelt.



# FIRST TIN

Zinn ist ein kritisches Metall, das für den Plan zur Dekarbonisierung und Elektrifizierung der Welt von entscheidender Bedeutung ist. Jedoch ist in Europa das Angebot sehr gering. Man erwartet, dass die steigende Nachfrage zusammen mit der Knappheit für Zinn in absehbarer Zukunft zu einem anhaltenden Marktdefizit führt. Risiken der Unternehmenaktiva wurden durch umfangreiche Arbeiten erheblich reduziert.

First Tin plant innerhalb von drei Jahren zwei Zinnminen unter Anwendung der besten Umweltstandards in Betrieb zu nehmen, um die derzeitige globale saubere Energie- und Technologierevolution durch eine gesicherte Versorgung zu unterstützen.